Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2022/1520

Der Oberbürgermeister

II/02-020-01-02-14-ho
Dezernat/Fachbereich/AZ

14.07.2022
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	22.08.2022	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	29.08.2022	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Jahresabschluss 2021 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) und Entlastung
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW

Beschlussentwurf:

1. Den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in den zuständigen Organen der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) wird gem. § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung erteilt, folgenden Beschlüssen zuzustimmen:

   a) Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 mit einer Bilanzsumme von 9.790.378,38 € und einem Jahresüberschuss von 2.234.133,90 € wird festgestellt.

   b) Der Lagebericht 2021 wird genehmigt.

   c) Vom Jahresüberschuss in Höhe von 2.234.133,90 € werden 1.500.000 € an die Gesellschafter entsprechend den Gesellschaftsanteilen wie folgt ausgeschüttet:

Stadt Leverkusen	10 %	150.000 €,
EVL GmbH & Co. KG	90 %	1.350.000 €.

   Der Gewinnrücklage wird ein Betrag von 734.133,90 € zugeführt.
   (Hinweis: Aufgrund der vorgenommenen wirtschaftlichen Zuordnung bzw. der tatsächlichen Bilanzierung der städtischen Gesellschaftsanteile im kommunalen Sondervermögen SPL wird die o. a. Gewinnausschüttung zugunsten der Stadt Leverkusen ausschließlich im Rechnungswesen des SPL erfasst und nachgewiesen.)

   d) Der Geschäftsführung der ivl wird für das Wirtschaftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

2. Den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in den zuständigen Organen der ivl wird gem. § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung erteilt, der Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021 zuzustimmen.

gezeichnet:

Richrath

In Vertretung
Molitor

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

☒ **Nein** (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

☐ **Ja – ergebniswirksam**

Produkt: Sachkonto:
Aufwendungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

☐ **Ja – investiv**

Finanzstelle/n: Finanzposition/en:
Auszahlungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt
☐ Ansätze sind ausreichend
☐ Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle
in Höhe von €

Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:
☐ Personal-/Sachaufwand: €
☐ Bilanzielle Abschreibungen: €
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.
☐ Aktuell nicht bezifferbar

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:
☐ **Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten): €**
Produkt: Sachkonto

Einsparungen ab Haushaltsjahr:
☐ Personal-/Sachaufwand**: €**
Produkt: Sachkonto

☐ **ggf. Hinweis Dez. II/FB 20**:

II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	**Nachhaltigkeit**	**kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit**	**langfristige Nachhaltigkeit**
☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein

Begründung:

Gesellschaftsrechtliche Grundlagen:
Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH, Stolberger Str. 200, 50933 Köln, hat auftragsgemäß den Jahresabschluss 2021 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) geprüft und am 07.03.2022 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Gemäß §§ 14 lit. c) + d), 15 lit. d) des Gesellschaftsvertrages der ivl beschließt die Gesellschafterversammlung über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Genehmigung des Lageberichts, die Verwendung des Ergebnisses bzw. die Abdeckung eines Verlustes, die Entlastung von Aufsichtsrat und Geschäftsführung sowie die Bestellung des Abschlussprüfers.

Die Beschlussfassung in den Organen der ivl über die im Beschlussentwurf dieser Vorlage genannten Punkte ist bereits am 15.06.2022 - und damit vor der Sitzung des Rates - vom Aufsichtsrat vorberatend und von der Gesellschafterversammlung erfolgt. Bezüglich der städtischen Vertreter erfolgte die Beschlussfassung jedoch nur vorbehaltlich der endgültigen Zustimmung durch den Rat.

Wirtschaftliche Ergebnisse/Auswertung:
In der nachfolgenden Übersicht werden die wesentlichen Bilanzpositionen und ihre Veränderungen gegenüber dem Vorjahr dargestellt.

Bilanz 2020

	2021	2020	Abw.	
Aktiva	**T€**	**T€**	**T€**	**%**
Anlagevermögen	4.874	4.064	810	19,9
- davon immaterielle Vermögensgegenst.	1.592	1.472	120	8,2
- davon Sachanlagen	3.252	2.550	702	27,5
- davon Finanzanlagen	30	42	-12	-29,0
Umlaufvermögen	3.971	4.296	-325	-7,6
- davon Vorräte	5	20	-15	-74,5
- davon Forderungen u. sonst. Verm.	825	1.074	-249	-23,2
- davon Kassenbestand, Guthaben	3.141	3.202	-61	-1,9
Rechnungsabgrenzungsposten	945	934	11	1,2
Bilanzsumme	**9.790**	**9.293**	**497**	**5,3**

	2021	2020	Abw.	
Passiva	**T€**	**T€**	**T€**	**%**
Eigenkapital	5.939	5.070	869	17,1
Rückstellungen	2.839	3.270	-431	-13,2
Verbindlichkeiten	954	916	38	4,2
Rechnungsabgrenzungsposten	58	37	21	55,6
Bilanzsumme	**9.790**	**9.293**	**497**	**5,3**

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist folgende Entwicklungen aus:

GuV 2021

	2021	2020	Abw.	
	T€	T€	T€	%
Umsatzerlöse	22.099	18.421	3.678	20,0
s. betr. Erträge u. Bestandsveränd.	2	28	-26	-92,6
Materialaufwand	8.483	6.506	1.977	30,4
Personalaufwand	7.357	6.892	465	6,8
Abschreibungen	1.776	1.314	462	35,1
Sonst. betriebl. Aufwendungen	1.460	1.251	209	16,7
Steuern und Zinsen	791	660	131	19,8
Jahresergebnis	**2.234**	**1.825**	**409**	**22,4**

Ein Vergleich von Wirtschaftsplanung und Jahresergebnis ergibt folgende Abweichungen:

	WPL 2021	Bericht 2021	Abw.	
	T€	T€	T€	%
Erträge	17.743	22.102	4.359	24,6
Aufwendungen	16.646	19.867	3.221	19,4
Jahresergebnis vor Steuern	**1.097**	**2.234**	**1.137**	**103,7**

Das Ergebnis hat sich gegenüber der Planung mehr als verdoppelt.

Die allgemeine wirtschaftliche Situation sei anhand der folgenden Finanzkennzahlen dargestellt:

		in T€	2021	2019
Eigenkapitalrentabilität:	Jahresergebnis:	2.234	37,62 %	36,00 %
	Eigenkapital:	5.939		
Gesamtkapitalrentabilität:	Jahresergebnis:	2.234	28,48 %	26,31 %
	Zinsaufwand:	47		
	Gesamtkapital: (EK+ langfr.Fremdkapital)	8.010		
Anlagendeckungsgrad II:	Eigenkapital :	5.939	164,34 %	124,75 %
	Sonderposten:	0		
	langfr.Fremdkapital:	2.071		
	Anlagevermögen:	4.874		
Personalaufwandsquote:	Personalaufwand:	7.357	37,03%	41,46%
	Gesamtaufwand:	19.867		
Zinsaufwandsquote:	Zinsaufwand:	47	0,24%	0,33%
	Gesamtaufwand:	19.867		
Investitionen:	Anschaffung AV:	2.604	2.604 T€	1.731 T€

Die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung der ivl zeigt sich insbesondere in dem im Lagebericht beschriebenen Geschäftsverlauf.

Abschließende Hinweise:
Als Anlagen 1 - 3 sind dieser Vorlage die Bilanz zum 31.12.2021, die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2021 sowie der Lagebericht beigefügt. Der Prüfbericht des Jahresabschlusses 2021 steht als nichtöffentlich zu behandelnde Anlage 4 allen Ratsmitgliedern im Ratsinformationssystem Session zur Verfügung.

Ergänzend sei auf Folgendes hingewiesen:

Ratsmitglieder, die selbst dem Aufsichtsrat der ivl angehören, haben sowohl bei der Beratung als auch bei der Entscheidung über die Entlastung des Aufsichtsrates der ivl gemäß § 31 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 2 GO NRW kein Mitwirkungsrecht (Beschlusspunkt 2.). Dies gilt auch für den Oberbürgermeister.

Somit ist über Beschlusspunkt 2. gesondert zu beraten und abzustimmen.

Eine entsprechende Protokollierung ist notwendig.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren die folgenden Ratsherren im Aufsichtsrat der ivl tätig und unterliegen somit dem o. g. Mitwirkungsverbot:

BM Bernhard Marewski
Rh. Dirk Löb

Anlage/n:

Anlage 1 - Bilanz 2021
Anlage 2 - GuV 2021
Anlage 3 - Lagebericht 2021
Anlage 4 - Prüfbericht 2021 (nö)